



Bezirk  
Küssnacht

## Amtlicher Bericht aus dem Rathaus

Bezirk Küssnacht  
Seeplatz 2/3, Postfach 176  
6403 Küssnacht am Rigi

Telefon: 041 854 01 81  
Telefax: 041 850 15 49

bezirk@kuessnacht.ch  
www.kuessnacht.ch

Bezirk Küssnacht

# Das Altersleitbild des Bezirks wird überarbeitet

Der demografische Wandel ist längst kein Unbekannter mehr. Die Lebenserwartung steigt zunehmend, die Bevölkerung wird im Schnitt immer älter. Nun tritt zudem mit den Baby-Boomers eine anzahlmässig grosse Generation ins Rentenalter. Dieses Älterwerden der Gesellschaft bringt neben Chancen auch zahlreiche neue Herausforderungen mit sich. Diese verlangen nach frischen Ideen und Visionen sowie nach konkreten Anpassungen respektive Entwicklungen von bestehenden Infrastrukturen.

Der Bezirk Küssnacht will die Herausforderungen im Altersbereich mit einem Strategieprozess aktiv angehen. In diesem Zusammenhang soll das bestehende Altersleitbild überarbeitet werden. Dieses wurde 2008 entwickelt und 2019 letztmals überarbeitet. Es dient dem Bezirksrat, der Bezirksverwaltung und den in der Altersarbeit tätigen Interessensgruppen als Leitlinie für ihre Arbeit. Sie erlassen Entscheide im Bereich Alterspolitik stets auf Basis dieses Leitbildes.

### Bevölkerung wird befragt

Der Bezirk respektive die dazugehörige Abteilung Soziales und

Gesellschaft möchten den Prozess gemeinsam mit der Küssnachter Bevölkerung angehen. Die verschiedenen Perspektiven der Einwohnerinnen und Einwohner sollen in das Altersleitbild einfließen. Die zuständige Projektgruppe hat nun in Zusammenarbeit mit dem Verein Gerontologie CH (vormals Schweizerische Gesellschaft für Gerontologie) einen entsprechenden Fragebogen zusammengestellt, der über verschiedene Themenfelder die Altersfreundlichkeit des Bezirks erheben soll.

Die verantwortlichen Personen des Bezirks freuen sich, wenn sich möglichst viele Einwohnerinnen und

Einwohner des Bezirks Küssnacht an der Umfrage beteiligen.

### Hinweis

Der Fragebogen wird ab sofort bis Freitag, 13. Oktober 2023, auf der Website des Bezirks aufgeschaltet sein.

Über den untenstehenden QR-Code gelangen Sie zudem direkt zur Online-Umfrage. Sie können den ausgedruckten Fragebogen auch telefonisch bestellen über die Abteilung Soziales und Gesellschaft unter der Nummer 041 854 02 51.



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zur Online-Umfrage.



Lebensfreude, Wohlbefinden sowie körperliche und geistige Aktivität sind bis ins hohe Alter möglich. Der Bezirk Küssnacht setzt sich für eine gute Lebensqualität älterer Menschen ein und nimmt jetzt die Überarbeitung des Altersleitbildes in Angriff.

Symbolbild: Robert Kneschke, Adobe Stock

## Landwirtschaftliches Vernetzungsprojekt

# 30 Winterlinden für den Bezirk Küssnacht

Das landwirtschaftliche Vernetzungsprojekt engagiert sich für den Erhalt und die Förderung der natürlichen Artenvielfalt auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche. Im Vernetzungsprojekt Küssnacht werden unter anderem das Braune Langohr, die Gelbbauchunke und der Feldhase besonders gefördert. Mit der Unterstützung der Isenschmid AG werden im Bezirk 30 Winterlinden für das Braune Langohr gepflanzt.



### Das Braune Langohr

Das Braune Langohr ist eine einheimische Fledermausart. Früher war es in Küssnacht stark verbreitet, aktuell gibt es jedoch nur noch vereinzelte Exemplare.

Das landwirtschaftliche Vernetzungsprojekt hat sich in der aktuellen Vertragsperiode als Ziel gesetzt, unter anderem das Braune Langohr zu fördern, so dass sich dieses in Küssnacht wieder etablieren und auch Winterquartiere besetzen kann. Dazu wurden im Sommer 2021 mit der Unterstützung von Fledermaus-Gottis und -Göttis insgesamt 57 Fledermauskästen in 14 Obstgärten im Bezirk Küssnacht aufgehängt.

### Winterlinden als Jagdrevier

Braune Langohren ernähren sich von Insekten und haben eine besondere Vorliebe für Nachtfalter. Winterlin-

den scheiden besonders abends und nachts, zur Jagdzeit der Fledermäuse, viel Nektar aus. Dadurch sind Winterlinden bei den Nachtfaltern sehr beliebt und stellen somit einen begehrten und ergiebigen Jagdplatz

für Langohren dar. Daher werden im Bezirk Küssnacht zur Förderung der Braunen Langohren mit der Unterstützung der Isenschmid AG 30 Winterlinden gepflanzt. Die Winterlinden wurden von Peter Küttel eigens für dieses Projekt in Küssnacht gezogen.

### Unterstützung der Isenschmid AG

Die Isenschmid AG als Heizungs-, Metall-, Anlagen- und Apparatebau-Unternehmung optimiert anlässlich der Umweltmanagement Zertifizierung ISO 14001 seit dem 100-Jahr Firmenjubiläum im Jahr 2022 ihre

betriebsinternen Prozesse kontinuierlich. Dabei verfolgen sie das Ziel, nebst dem Tagesgeschäft auch ausserhalb des Betriebs einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit zu leisten.

Silja und Severin Isenschmid erachten die Pflanzung von Bäumen als sinnvolles Projekt zur Förderung der Biodiversität sowie zur Verbesserung der Luftqualität.

Ausserdem ist die Isenschmid AG überzeugt, dass die Bäume mittelfristig betrachtet – nebst Erhaltung und Steigerung der Biodiversität – in der Region einladen-

de schattige Plätze zum Rasten und Erholen bieten.

### Pflanzfest auf der Seebodenalp

Am Pflanzfest vom 15. September 2023 packten die Mitarbeitenden der Isenschmid AG aus Küssnacht und der Jöhl Isenschmid AG aus Brunnen beim Pflanzen der Winterlinden auf der Seebodenalp kräftig mit an.

In wenigen Minuten war die Baumgrube geschaufelt, der Baum eingesetzt und mit genügend Wasser versorgt, sodass er nun wachsen und gedeihen kann.



Die Mitarbeitenden der Isenschmid AG und der Jöhl Isenschmid AG pflanzten unter Anleitung von Peter Küttel (Biogärtner) und Thomas Ulrich (Bannwart Seebodenalp) eine Winterlinde.